O3 Klos sind für alle da!

Antragsteller*in:	Jusos Nordhausen
Tagesordnungspunkt:	6 Antragsberatung
Status:	Zurückgezogen

Antragstext

Die Jusos Thüringen fordern, eine gerechte Anzahl von Toiletten für Frauen im öffentlichen Raum zur Verfügung zu stellen. Bei der Stadtplanung muss das beachten werden. Das bedeutet, dass bei der Gestaltung öffentlicher Plätze oder öffentlicher Gebäude künftig mehr Raum für Toiletten eingeplant werden muss. Frauen müssen mindestens die gleiche Anzahl von Toiletten im öffentlichen Raum zur Verfügung stehen wie Männer - idealerweise sogar mehr.

Begründung

Benachteiligungen einer Person wegen ihres biologischen Geschlechts sind für uns Jusos untragbar. Frauen warten im Durchschnitt sechs Minuten länger als Männer, um ein öffentliches WC besuchen zu können. Zudem stehen ihnen durchschnittlich 20 bis 30 % weniger WCs zur Verfügung, was daran liegt, dass Sitztoiletten mehr Platz benötigen als Pissoirs für Männer. Erschwerend kommt hinzu, dass menstruierende oder schwangere Personen häufiger urinieren müssen als andere Personen. Diese Personen besuchen überwiegend die Frauentoilette. Für viele Frauen bietet die Frauentoilette zudem einen Schutzraum, weshalb sie ungern die möglicherweise freien Sitztoiletten im Bereich der Männer benutzen wollen.

Derzeit lassen wir eine weitere Generation heranwachsen, die damit groß wird als Frau oder Mädchen an einer Toilette anstehen und damit Zeit und Nerven zu verschwendet. Das muss der Vergangenheit angehören. Zum einen sollte mehr Platz für Frauen geschaffen werden und zum anderen gibt es innovative Ideen für Sitztoiletten, welche weniger Platz benötigen wie z.B. das Missior.